

# Inhalt

<i>Arnulf Kutsch / Horst Pöttker</i> Kommunikationswissenschaft – autobiographisch. Einleitung . . . . .	7
<i>Franz Ronneberger</i> Wegemeister einer interdisziplinären Kommunikationswissenschaft. Autobiographische Fragen an Franz Ronneberger von Manfred Rühl . . . . .	21
<i>Elisabeth Noelle-Neumann</i> Über den Fortschritt der Publizistikwissenschaft durch Anwendung empirischer Forschungsmethoden. Eine autobiographische Aufzeichnung . . . . .	36
<i>Otto B. Roegele</i> Ausbreitung, Lähmung, Konsolidierung – München 1963-1985 . . . . .	62
<i>Gerhard Maletzke</i> Erlebte Kommunikationswissenschaft im Rückblick . . . . .	110
<i>Harry Pross</i> Kommunikationstheorie für die Praxis . . . . .	120
<i>Joachim Pötschke</i> Sprachkommunikation und Stilistik. Journalistischer Sprachgebrauch als Lehr- und Forschungsgegenstand an der Sektion Journalistik der Karl-Marx-Universität Leipzig . . . . .	139
<i>Alexander von Hoffmann</i> Aufbruch zur wissenschaftlichen Journalistenausbildung. Alexander von Hoffmann über seine Tätigkeit an der Freien Universität Berlin im Gespräch mit Horst Pöttker . . . . .	161
<i>Hertha Sturm</i> Auf der Suche nach dominanten Wirkungspotentialen bei Medien und Rezipienten . . . . .	184

*Helmut Kreuzer*

Ein Germanist, der als eine Art von Kommunikationswissenschaftler gilt . . . . 223

*Kurt Koszyk*

Wie man Kommunikationshistoriker wird . . . . . 243

Namensregister . . . . . 251